

An die  
Regierung von Niederbayern  
Sachgebiet 43  
Postfach  
84023 Landshut

**Termin für die Rückgabe an die  
Regierung**

**30. April 2012**

**Einstellungsverfahren in den staatlichen Volksschuldienst zum Schuljahr 2012/13**

**Wartelistenbewerber: Prüfungsjahrgang \_\_\_\_\_**

Name, Vorname	Geburtsdatum	Zahl der minderjährigen Kinder / Alter der Kinder	
Familienstand <input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> nicht verh.	Ggf. derzeitige Schule		
Adresse (Straße, PLZ, Wohnort)	Telefon	E-Mail:	Fax:
Erreichbar während der Sommerferien:			

Ich habe folgende Lehrbefähigung (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Grundschulen  Hauptschulen  Fachlehrer ( E/G  H/H  m/t)  Förderlehrer

und beantrage hiermit **verbindlich** im Falle meiner Einstellung in den staatlichen Schuldienst für das Schuljahr 2012/13 (ein zusätzlicher gesonderter Antrag auf Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung bzw. Elternzeit ist nicht erforderlich)

**- Bitte nur 1 Kästchen ankreuzen, bei Teilzeitwunsch ist die Stundenzahl eindeutig anzugeben -**

- Vollzeit
- Teilzeit aus familienpolitischen Gründen (Art. 89 BayBG) mit einer Arbeitszeit von   WoStd
- voraussetzungslose Teilzeit (Art. 88 BayBG) mit einer Arbeitszeit von   Wochenstunden
- Beurlaubung aus familienpolitischen Gründen (Art. 89 BayBG)
- Elternzeit für das Kind           , geb. am           , von           bis

Soweit die für die Gewährung von Elternzeit bzw. Teilzeit und Urlaub aus familienpolitischen Gründen notwendigen Unterlagen, wie die Geburtsurkunde des Kindes, ärztliches Attest über die Pflegebedürftigkeit des Angehörigen der Regierung noch nicht vorliegen, füge ich die Unterlagen bei.

Über die Auswirkungen von Teilzeit und Beurlaubung in beamten- und besoldungsmäßiger Hinsicht bin ich unterrichtet. Im Übrigen verpflichte ich mich für die Dauer der Teilzeitbeschäftigung nach Art. 88 BayBG außerhalb des Beamtenverhältnisses berufliche Verpflichtungen nur in dem Umfang einzugehen, in dem nach Art. 81 ff BayBG den vollzeitbeschäftigten Beamten und Beamtinnen die Ausübung von Nebentätigkeiten gestattet ist.

**Wunschäußerung:**

In **jedem Fall** ausfüllen!

➤ bei einer Einstellung in **Niederbayern**: im Lkr. / in d. Stadt           oder  
(als Abkürzung bitte Autokennzeichen verwenden – unterscheiden z.B. Landshut: LA = Stadt, LAL = Land).

➤ bei einer **erforderlichen** Einstellung in **Oberbayern**: im Lkr. / in d. Stadt  
oder

(als Abkürzung bitte Autokennzeichen verwenden – unterscheiden München: M = Stadt, ML = Land).

**Zusätzlich ausfüllen, wenn die Einstellung nicht in Niederbayern sondern in einem anderen Regierungsbezirk gewünscht wird!**

▶ Ich bitte um **Einstellung / Zuweisung in d. Regierungsbezirk**  
im Lkr. / in d. Stadt           oder

**- Bitte wenden! (Angaben und Unterschrift auf der Rückseite unbedingt erforderlich) -**

## Erklärung über arbeitsvertragliche Bindungen

Ich erkläre, dass ich darauf hingewiesen worden bin,

→ dass ein staatliches Beschäftigungsangebot nur solchen Bewerbern gemacht werden kann, die zum Zeitpunkt des angestrebten Beginns der Beschäftigung **keine arbeitsvertragliche Bindung zu einem privaten oder kommunalen Schulträger** haben,

→ dass Beschäftigungsverhältnisse zwischen dem Freistaat Bayern und Bewerbern, die zum Zeitpunkt des angestrebten Beginns der Beschäftigung noch eine arbeitsvertragliche Bindung zu einem privaten oder kommunalen Schulträger unterhalten, **anzufechten sind** und

→ dass die Bewerber auf der Warteliste nach Maßgabe der Wartelistenrichtlinien verbleiben, wenn sie ihren Vertrag mit der Privatschule oder der kommunalen Schule erfüllen.

Ich verpflichte mich, der Regierung von Niederbayern umgehend schriftlich mitzuteilen, wenn ich zum Zeitpunkt des angestrebten Beginns der Beschäftigung eine arbeitsvertragliche Bindung zu einem privaten oder kommunalen Schulträger habe.

Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung liegt vor:  ja  nein

Ich bin bereit, übergangsweise auch an einer Förderschule zu arbeiten.

### **Bitte beachten Sie:**

Die Bereitschaftserklärung für das Schuljahr 2012/13 muss, sofern sie noch nicht übersandt worden ist, termingerecht bis zum 30.04.2012 **zusätzlich** zu diesem Formular abgegeben werden. Ohne die Vorlage einer Bereitschaftserklärung ist eine Teilnahme am Einstellungsverfahren für das Schuljahr 2012/13 nicht möglich.

Die Aufforderung zur Abgabe dieser Erklärung stellt in keiner Hinsicht eine Zusage über eine Einstellung in den bayerischen Schuldienst dar.

Entstehende Nachteile aus nicht vollständig ausgefüllten Anträgen oder wegen der Nicht-Abgabe dieses Formblattes gehen zu Lasten des Antragstellers.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift